gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Überarbeitet am 12.03.2025 Druckdatum 12.03.2025 Version 5

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12 farblos / transparent

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des

Gemisches

Industrielle Serienlackierung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Mankiewicz Gebr. & Co. (GmbH & Co. KG)

Georg-Wilhelm-Strasse 189

21107 Hamburg Deutschland

Telefon +49 (0) 40 75103 0 E-Mailadresse der für SDB sdb info@umco.de

E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : +49 89 220 61012 (NCEC)

oder 0800 000 7801 (gebührenfrei, nur Zugang aus Deutsch-

land)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3 H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Akute Toxizität, Kategorie 4 H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Sensibilisierung durch Hautkontakt, Ka-

tegorie 1

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursa-

chen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition, Kategorie 3, Zentralner-

vensystem

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit ver-

ursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition, Kategorie 3, Atmungssys-

tem

H335: Kann die Atemwege reizen.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Überarbeitet am 12.03.2025 Druckdatum 12.03.2025 Version 5

### 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme





Signalwort Achtung

Gefahrenhinweise H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

> H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursa-H336

chen.

Ergänzende Gefahrenhin-

weise

**EUH066** 

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissi-

ger Haut führen.

Prävention: Sicherheitshinweise

> P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen

> > Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.

Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Nebel oder Dampf vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augen-

schutz/ Gesichtsschutz tragen.

Reaktion:

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT P303 + P361 + P353

> (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwa-

schen.

P304 + P340 + P312 BEI EINATMEN: Die Person an die

frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung

sorgen. Bei Unwohlsein

GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

P370 + P378 Bei Brand: Trockensand, Löschpulver oder

alkoholbeständigen Schaum zum Löschen ver-

wenden.

### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer n-Butylacetat

# Zusätzliche Kennzeichnung

"Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen".

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Überarbeitet am 12.03.2025 Druckdatum 12.03.2025 Version 5

# 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

rung

Chemische Charakterisie-

-

Härter auf Basis von Polyisocyanaten

#### Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnum- mer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer	28182-81-2 939-340-8 01-2119970543-34	Acute Tox. 4; H332 Skin Sens. 1; H317 STOT SE 3; H335 (Atmungssystem)	>= 40 - <= 100
n-Butylacetat	123-86-4 204-658-1 607-025-00-1 01-2119485493-29	Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336 (Zentralnervensys- tem) EUH066	>= 25 - < 40

## Darin sind enthalten:

ariir oirid Critilaitori.			
Hexamethylendiisocyanat	822-06-0 212-485-8 615-011-00-1 01-2119457571-37	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 1; H330 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317 STOT SE 3; H335 (Atmungssystem)	> 0,25 - <= 0,5
		Spezifische Konzentrationsgrenzwerte Resp. Sens. 1; H334 >= 0,5 % Skin Sens. 1; H317	

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Überarbeitet am 12.03.2025 Druckdatum 12.03.2025 Version 5

>= 0,5 %

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise : Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen

Rat einholen.

Bei Bewußtlosigkeit nichts durch den Mund einflößen.

Nach Einatmen : Frischluftzufuhr, Betroffenen in Ruhelage bringen und warm

halten.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche

Beatmung einleiten.

Bei Bewußtlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztli-

chen Rat einholen.

Nach Hautkontakt : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Benetzte Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder

geeignetes Reinigungsmittel benutzen.

Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

Nach Augenkontakt : Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten und min-

destens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließenden

Wasser spülen. Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken : KEIN Erbrechen herbeiführen.

Bei Verschlucken sofort Arzt aufsuchen.

Bewußtlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

Betroffenen ruhig halten.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Risiken : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Kann die Atemwege reizen.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut füh-

ren.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Überarbeitet am 12.03.2025 Druckdatum 12.03.2025 Version 5

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der :

Brandbekämpfung

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheits-

schäden verursachen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämp-

fung

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

Weitere Information Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen.

LÖSCHWASSER NICHT IN DIE KANALISATION

**GELANGEN LASSEN!!** 

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Von Zündquellen fernhalten und Raum gut lüften.

Dämpfe nicht einatmen.

Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

Verschmutzte Flächen sofort mit folgenden Mitteln säubern:

verwendbar(entzündlich)

Wasser 45 Vol.% Ethanol oder Isopropanol 50 Vol.% Ammoniak-Lösung (Dichte=0,88) 5 Vol.%

Alternativ dazu verwendbar(nicht entzündlich):

Natriumcarbonat 5 Vol.% Wasser 95 Vol.%

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zu-

ständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Verschüttete Reste mit dem angegebenen Mittel aufnehmen und einige Tage in unverschlossenen Behältern stehen lassen bis keine Reaktion mehr auftritt. Danach Behälter schließen

und entspr. Kap. 13 entsorgen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vor-

gesehenen Behältern sammeln (siehe Kap. 13).

Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine

organischen Lösemittel benutzen.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Überarbeitet am 12.03.2025 Druckdatum 12.03.2025 Version 5

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Um-

gang

Bei Allergien, Asthma und chronischen Atemwegserkrankun-

gen kein Umgang mit Zubereitungen dieser Art!

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der Luftgrenzwerte

vermeiden.

Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Das Produkt nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Das Material kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen ausschließlich geerdete Leitungen benutzen. Das Tragen antistatischer Kleidung incl. Schuhwerk wird empfohlen. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräu-

me und Behälter

Elektrische Geräte und Böden müssen nach dem anerkannten Standard geschützt und ausgestattet sein. Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter! Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. RAUCHEN VERBOTEN! Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.

Weitere Angaben zu Lager-

bedingungen

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter trocken, an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Einwirken

von Luftfeuchtigkeit oder Wasser vermeiden: CO2-Bildung in geschlossenen Behältern läßt Druck entstehen.

Von Oxidationsmitteln und stark sauren oder alkalischen Ma-Zusammenlagerungshinweise:

terialien fernhalten.

Lagerklasse (TRGS 510) 3

Empfohlene Lagerungstem-

peratur

5 - 35 °C

# 7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) Keine Informationen verfügbar.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Überarbeitet am 12.03.2025 Druckdatum 12.03.2025 Version 5

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

# Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Para- meter	Grundlage	
n-Butylacetat	123-86-4	AĠW	62 ppm 300 mg/m3	DE TRGS 900	
	Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(I)				
	Weitere Information: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung				
		des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			
		STEL	150 ppm 723 mg/m3	2019/1831/E U	
	Weitere Infor	Weitere Information: Indikativ			
		TWA	50 ppm 241 mg/m3	2019/1831/E U	
	Weitere Infor	mation: Indikativ		-	
		MAK	100 ppm 480 mg/m3	DE DFG MAK	
	Spitzenbegre	nzung: Überschreitu	ngsfaktor (Kategorie): 2; I	-	
	Weitere Information: Eine fruchtschädigende Wirkung ist bei Einhaltung des MAK- und BATWertes nicht anzunehmen			inhaltung des	
Hexamethylen-	822-06-0	AGW	0,005 ppm	TRGS 430	
diisocyanat			0,035 mg/m3		
	Spitzenbegre	nzung: Überschreitu	ngsfaktor (Kategorie): 1;=2=(	(I)	
			latzgrenzwert gilt in der Rege		
			Oligomeren oder Polymeren		
			bilisierender Stoff, Senatsko		
	Prüfung gesu		Arbeitsstoffe der DFG (MAK-I	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	
		AGW (Dampf	0,005 ppm	DE TRGS	
	0 11 1	und Aerosole)	0,035 mg/m3	900	
			ngsfaktor (Kategorie): 1;=2=(		
	Weitere Information: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission), Summe aus Dampf und Aeroso-			f und Aeroso-	
			It in der Regel nur für die Moi		
	Atomwogeson	nsibilisierender Stoff	Polymeren siehe TRGS 430	isocyanate,	
	Atemwegssei	Mow Mow	0,01 ppm	DE DFG MAK	
		IVIOW	0,07 mg/m3	DE DI G WAR	
	Spitzenbeare	nzuna: Überschreitu	ngsfaktor (Kategorie): 1; I	ı	
	Weitere Information: Gefahr der Sensibilisierung der Atemwege und der Haut, Für die Beurteilung der fruchtschädigenden Wirkung ggf. inklusive der entwicklungsneurotoxischen Wirkung liegen entweder keine Daten vor oder die				
		vorliegenden Daten reichen für eine Einstufung in eine der Gruppen A, B oder			
		MAK	0,005 ppm 0,035 mg/m3	DE DFG MAK	
	Spitzenbegre	Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 1; I			
			Sensibilisierung der Atemweg	e und der Haut.	
Mankiewicz Gehr & Co.	Sitz/Registergericht Hamburg: HRA 4			2 3.14 401 11441,	

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Überarbeitet am 12.03.2025 Druckdatum 12.03.2025 Version 5

Für die Beurteilung der fruchtschädigenden Wirkung ggf. inklusive der entwicklungsneurotoxischen Wirkung liegen entweder keine Daten vor oder die vorliegenden Daten reichen für eine Einstufung in eine der Gruppen A, B oder C nicht aus

### Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Stoffname	Anwendungs- bereich	Expositionswe- ge	Mögliche Gesund- heitsschäden	Wert
Hexamethylen-1,6- diisocyanat Homopo- lymer	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	0,5 mg/m3
n-Butylacetat	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	300 mg/m3
	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit - systemi- sche Effekte	11 mg/kg Körperge- wicht/Tag
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemi- sche Effekte	35,7 mg/m3
	Verbraucher	Haut	Langzeit - systemi- sche Effekte	6 mg/kg Kör- perge- wicht/Tag
	Verbraucher	Oral	Langzeit - systemi- sche Effekte	2 mg/kg Kör- perge- wicht/Tag

#### Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

•	` , 5	
Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
Hexamethylen-1,6-diisocyanat	Abwasserkläranlage	6,46 mg/l
Homopolymer		
n-Butylacetat	Süßwasser	0,18 mg/l
	Meerwasser	0,018 mg/l
	Süßwassersediment	0,981 mg/kg
		Trockengewicht
		(TW)
	Meeressediment	0,098 mg/kg
		Trockengewicht
		(TW)
	Abwasserkläranlage	35,6 mg/l
	Boden	0,09 mg/kg Tro-
		ckengewicht
		(TW)

# 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Technische Schutzmaßnahmen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Stoffkonzentrationen unter den Luftgrenzwerten zu halten, muß ein zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.

### Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz Zum Schutz gegen Lösemittelspritzer Schutzbrille tragen.

Handschutz

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Überarbeitet am 12.03.2025 Druckdatum 12.03.2025 Version 5

Anmerkungen

DGUV-Regel 112-195 "Benutzung von Schutzhandschuhen"

Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutz-

handschuh.

Empfehlung zum Schutz gegen die üblicherweise vorkom-

menden Inhaltsstoffe in den Produkten:

Geeignetes Material: Nitrilkautschuk, Neopren

Materialstärke: > 0.4 mmDurchdringungszeit: > 480 min.

Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit Antistatik) geprüft werden.

Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen.

Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Vorbeugender Hautschutz (Hautschutzcreme) wird empfohlen. Kontaminierte Hautstellen sofort waschen (Merkblatt A 023 "Hand- und Hautschutz(BGRCI) beachten).

Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Haut- und Körperschutz

Je nach Wahrscheinlichkeit des Auftretens gefährlich explosionsfähiger Atmosphäre ist eine angepasste Schutzkleidung zu tragen.

Atemschutz

Beim Spritzvorgang: Umgebungsluftunabhängige Geräte Andernfalls: in gut gelüfteten Räumen können Sauerstoffmasken durch Filtergeräte mit Kombinationsfilter wie Partikel-/Gasfilter ersetzt werden.

DGUV Regel 112-190 "Benutzung von Atemschutzgeräten"

beachten.

Halbmasken mit Kombinationsfilter mind. Filterklasse A1P2

oder fremdbelüftete Atemschutzmasken.

Zur Auswahl geeigneter Geräte verweisen wir auf das Online-

verzeichnis zertifizierter Atemschutzgeräte(BG RCI).

Arbeitsmedizinische Grundsätze G26: "Atemschutzgeräte"

Schutzmaßnahmen

Bei Allergien, Asthma, wiederholter oder chronischer Atemnot kein Umgang mit Zubereitungen dieser Art.

Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Produktkontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe, Spritznebel und Schleifstäube nicht einatmen.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Überarbeitet am 12.03.2025 Druckdatum 12.03.2025 Version 5

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : flüssig (20 - 25 °C, 1.013 hPa)

Farbe : gemäß Produktbezeichnung

Geruch : charakteristisch

Schmelzpunkt/ Schmelzbe-

reich

Keine Daten verfügbar

Siedepunkt/Siedebereich : ca. 120 °C

Obere Explosionsgrenze : 10,0 %(V)

Untere Explosionsgrenze : 1,0 %(V)

Flammpunkt : 35 °C

Methode: ISO 13736

Zündtemperatur : > 400 °C

Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar

pH-Wert : Stoff / Gemisch reagiert mit Wasser

Viskosität

Viskosität, kinematisch : > 21 mm²/s

Auslaufzeit : 33 s

Querschnitt: 4 mm Methode: DIN 53211

23 s

Querschnitt: 6 mm Methode: ISO 2431

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit : unlöslich

Dampfdruck : ca. 100 hPa (50 °C)

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Überarbeitet am 12.03.2025 Druckdatum 12.03.2025 Version 5

Dichte : ca. 1,06 g/cm3 (20 °C)

Relative Dampfdichte : Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Entzündbarkeit (Flüssigkeiten) : Keine Daten verfügbar

Mischbarkeit mit Wasser : nicht mischbar

Lösemitteltrennung : < 3 %(V)

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsge-

mäßem Umgang.

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung

und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidati-

onsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermei-

den.

Die Zubereitung reagiert langsam mit Wasser und entwickelt dabei Kohlendioxid. In geschlossenen Behältern baut sich dabei Druck auf, der Verformung, Aufblähung und im Extrem-

fall das Zerbersten des Behälters verursachen kann.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide sowie Blausäure, monomere Isocyanate, Amine und Alkohole entstehen.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Überarbeitet am 12.03.2025 Druckdatum 12.03.2025 Version 5

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### **Akute Toxizität**

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

### Produkt:

Akute inhalative Toxizität Bewertung: Die Substanz/das Gemisch ist bei Inhalation nicht

giftig, wie in den Gefahrgutvorschriften festgelegt.

Schätzwert Akuter Toxizität: 14,67 mg/l

Expositionszeit: 4 h Testatmosphäre: Dampf Methode: Rechenmethode

### Inhaltsstoffe:

### Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer:

Akute inhalative Toxizität Bewertung: Die Substanz/das Gemisch ist bei Inhalation nicht

giftig, wie in den Gefahrgutvorschriften festgelegt.

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### Schwere Augenschädigung/-reizung

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

### Sensibilisierung durch Hautkontakt

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### Sensibilisierung durch Einatmen

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

### Inhaltsstoffe:

### Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer:

**Spezies** Maus

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Bewertung

Methode OECD Prüfrichtlinie 429

#### Keimzell-Mutagenität

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

#### Karzinogenität

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

### Reproduktionstoxizität

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Überarbeitet am 12.03.2025 Druckdatum 12.03.2025 Version 5

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann die Atemwege reizen.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### Inhaltsstoffe:

# Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer:

Bewertung Kann die Atemwege reizen.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

### **Aspirationstoxizität**

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

#### Endokrinschädliche Eigenschaften

### **Produkt:**

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die ge-Bewertung

mäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

#### **Weitere Information**

#### **Produkt:**

Anmerkungen

Das Einatmen von Schadstoffanteilen oberhalb der Luftgrenzwerte kann zu Gesundheitsschäden führen, wie Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane und Schädigung der Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems.

Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche. Benommenheit und in schweren Fällen Bewusstlosiakeit.

Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt führt zu Entfetten der Haut und kann nichtallergische Kontakthautschäden(Kontaktdermatitis) und/oder Schadstoffresorption verursachen.

Lösemittelspritzer können Reizungen und reversible Schäden am Auge verursachen.

Aufgrund der Eigenschaften der Isocyanatanteile dieser und unter Berücksichtigung ähnlicher Zubereitungen gilt: Diese Zubereitung kann akute Reizungen und/oder Sensibilisierung der Atemwege verursachen, die zu einem Engegefühl im Brustkorb, Kurzatmigkeit und asthmatischen Beschwerden führt. Bei Zustand nach Sensibilisierung können schon Konzentrationen unterhalb der Luftgrenzwerte Asthma zur Folge haben. Wiederholtes Einatmen kann zu dauerhaften Atem-

wegserkrankungen führen.

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Überarbeitet am 12.03.2025 Druckdatum 12.03.2025 Version 5

### **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1 Toxizität

#### **Produkt:**

# Beurteilung Ökotoxizität

Akute aquatische Toxizität : Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

### Produkt:

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Es sind keine Angaben über das Produkt vor-

handen.

# 12.3 Bioakkumulationspotenzial

#### **Produkt:**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Es sind keine Angaben über das Produkt vor-

handen.

#### 12.4 Mobilität im Boden

## Produkt:

Mobilität : Anmerkungen: Es sind keine Angaben über das Produkt vor-

handen.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

### **Produkt:**

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in

Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

#### Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die ge-

mäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

# 12.7 Andere schädliche Wirkungen

#### **Produkt:**

Sonstige ökologische Hin-

weise

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

Mankiewicz Gebr. & Co. (GmbH & Co. KG) Georg-Wilhelm-Straße 189 21107 Hamburg, Germany T +49 40 751030 E info@mankiewicz.com

Sitz/Registergericht Hamburg: HRA 42442 Persönlich haftende Gesellschafterin: Grau Gebr. Beteiligungs-GmbH Sitz/Registergericht Hamburg: HRB 17189 Geschäftsführender Gesellschafter: Michael O. G.

Bank Deutsche Bank HypoVereinsbank Postbank HypoVereinsbank USD

BIC DEUTDEHHXXX HYVEDEMM300 PBNKDEFF200 HYVEDEMMXXX

IBAN

DE58 2007 0000 0600 2273 00

DE34 2003 0000 0059 2733 00

DE85 2001 0020 0000 3732 05

DE33 7002 0270 0910 0501 52

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Überarbeitet am 12.03.2025 Druckdatum 12.03.2025 Version 5

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt Die aufgeführte Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem

> Abfallkatalog (AVV) gilt als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger

erfolgen.

Verunreinigte Verpackungen Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie

können dann nach entsprechender Reinigung einer Wieder-

verwendung zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit

dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

Abfallschlüssel für das unge-

brauchte Produkt

Farb- und Lackabfälle, die organische Löse-: 08 01 11

mittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

**ADR** UN 1263 **IMDG** UN 1263 **IATA** UN 1263

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**ADR FARBZUBEHÖRSTOFFE** 

**IMDG** PAINT RELATED MATERIAL IATA PAINT RELATED MATERIAL

### 14.3 Transportgefahrenklassen

Klasse Nebengefahren

ADR 3 **IMDG** 3 **IATA** 3

### 14.4 Verpackungsgruppe

**ADR** 

Verpackungsgruppe Ш Klassifizierungscode F1 Nummer zur Kennzeichnung 30

der Gefahr

Gefahrzettel Tunnelbeschränkungscode (D/E)

Anmerkungen Transport innerhalb des Werksgeländes des Verwenders:

Mankiewicz Gebr. & Co. (GmbH & Co. KG) (GmbH & Co. KG) Georg-Wilhelm-Straße 189 21107 Hamburg, Germany T +49 40 751030 E info@mankiewicz.com

Sitz/Registergericht Hamburg: HRA 42442 Persönlich haftende Gesellschafterin: Grau Gebr. Beteiligungs-GmbH Sitz/Registergericht Hamburg: HRB 17189

HypoVereinsbank Postbank HypoVereinsbank USD

HYVEDEMM300

DE58 2007 0000 0600 2273 00 DE34 2003 0000 0059 2733 00 PBNKDEFF200 DE85 2001 0020 0000 3732 05 HYVEDEMMXXX DE33 7002 0270 0910 0501 52

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Überarbeitet am 12.03.2025 Druckdatum 12.03.2025 Version 5

Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufens zu tun ist.

**IMDG** 

Verpackungsgruppe Ш Gefahrzettel 3 EmS Kode F-E, <u>S-E</u>

IATA (Fracht)

Verpackungsanweisung 366

(Frachtflugzeug)

Verpackungsgruppe :

Gefahrzettel Flammable Liquids

IATA (Passagier)

Verpackungsanweisung 355

(Passagierflugzeug)

Verpackungsanweisung (LQ) Y344 Verpackungsgruppe Ш

Gefahrzettel Flammable Liquids

14.5 Umweltgefahren

**ADR** 

Umweltgefährdend nein

**IMDG** 

Meeresschadstoff nein

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinstufung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht und basieren lediglich auf den Eigenschaften des unverpackten Materials gemäß Beschreibung in diesem Sicherheitsdatenblatt. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren.

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

# **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII)

Die Beschränkungsbedingungen für folgende Einträge sollten berücksichtiat werden:

Nummer in der Liste 3

Nummer in der Liste 74: 822-06-0

Nicht anwendbar

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59).

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe Nicht anwendbar

Mankiewicz Gebr. & Co. (GmbH & Co. KG)
Sitz/Registergericht Hamburg: HRA 42442
Persönlich haftende Gesellschafterin: (GmbH & Co. KG) Persönlich haftende Gesellschafterin: Georg-Wilhelm-Straße 189 Grau Gebr. Beteiligungs-GmbH 21107 Hamburg, Germany Sitz/Registergericht Hamburg: HRB 17189

HypoVereinsbank Postbank HypoVereinsbank USD

HYVEDEMM300

DE58 2007 0000 0600 2273 00 DE34 2003 0000 0059 2733 00 PBNKDEFF200 DE85 2001 0020 0000 3732 05 HYVEDEMMXXX DE33 7002 0270 0910 0501 52

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Überarbeitet am 12.03.2025 Druckdatum 12.03.2025 Version 5

(Anhang XIV)

Wassergefährdungsklasse WGK 1 schwach wassergefährdend

Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Flüchtige organische Verbin- :

dungen

Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltver-

schmutzung)

Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC): 25 %, 270

g/l

### Sonstige Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das Gemisch nicht durchgeführt.

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

#### Volltext der H-Sätze

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**EUH066** Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut füh-

# Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox. Akute Toxizität

Flam. Liq. Entzündbare Flüssigkeiten

Skin Sens. Sensibilisierung durch Hautkontakt

STOT SE Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

2019/1831/EU Europa. Richtlinie 2019/1831/EU der Kommission zur Festle-

gung einer fünften Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten

DE DFG MAK Deutschland. MAK- und BAT Anhang IIa

Deutschland. TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte DE TRGS 900

TRGS 430. Isocyanates **TRGS 430** Grenzwerte - 8 Stunden 2019/1831/EU / TWA Kurzzeitgrenzwerte 2019/1831/EU / STEL DE DFG MAK / Mow Momentanwert DE DFG MAK / MAK MAK-Wert

DE TRGS 900 / AGW Arbeitsplatzgrenzwert

Mankiewicz Gebr. & Co. (GmbH & Co. KG) (GmbH & Co. KG) Georg-Wilhelm-Straße 189 21107 Hamburg, Germany T +49 40 751030 E info@mankiewicz.com

gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission



Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Überarbeitet am 12.03.2025 Druckdatum 12.03.2025 Version 5

TRGS 430 / AGW Arbeitsplatzgrenzwert

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR -Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS -Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut: IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration: ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code - Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschifffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS -Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhan-Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parliaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen: TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien: TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

### **Weitere Information**

Sonstige Angaben

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entbinden den Verwender nicht von seiner eigenen Einschätzung der Risiken am Arbeitsplatz, die durch andere Gesundheits- und Sicherheitsgesetze gefordert werden.

Die nationalen Gesundheits- und Arbeitssicherheitsvorschriften sind bei der Verwendung dieses Produktes anzuwenden.

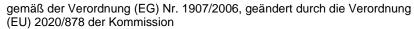
Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006(2020/878).

#### Einstufung des Gemisches:

H226 Flam. Liq. 3

#### Einstufungsverfahren:

Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung





Handelsname: ALEXIT BR12H0-BladeRep Hardener 12

Qualitäts-Nr.: 4053D00000000

Druckdatum 12.03.2025

Version 5

Acute Tox. 4	H332	Rechenmethode
Skin Sens. 1	H317	Rechenmethode
STOT SE 3	H336	Rechenmethode
STOT SE 3	H335	Rechenmethode

#### Datenblatt ausstellender Bereich

**UMCO GmbH** 

Georg-Wilhelm-Str.187, D-21107 Hamburg

Telefon: +49(0)40/555 546 300 Fax: +49(0)40/555 546 357

e-mail:umco@umco.de

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

DE / DE